Zweckverband Konversion Hermeskeil Bebauungsplan "Hochwaldkaserne - Nr. 3"



Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich der Textfestsetzungen hat Der Zweckverband Konversion Hermeskeil hat am 17.12.2014 gem. § 2 (1) mit der Begründung gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats in der BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Zeit vom 29.06.2015 bis 29.07.2015 zu jedermanns Einsicht öffentlich Am 12.05.2015 wurde der Entwurf des Bebauungsplans gebilligt und seine ausgelegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 18.06.2015 mit dem Offenlegung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen, nachdem die von der Planung Hinweis ortsüblich bekannt gemacht, dass Bedenken und Anregungen berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zur Abgabe während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können. einer Stellungnahme gem. § 4 (1) BauGB aufgefordert wurden und der Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gem. § 4 (2) BauGB mit dem Schreiben vom 22.06.2015 an der gegeben wurde. Planung beteiligt. Hermeskeil, den 63.41.2045 Hermeskeil, den 03.11.2015 Verbandsvorsteher Verbandsvørsteher Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Konversion Hermeskeil **AUSFERTIGUNG** hat am 03.11.2015 den Bebauungsplan "Hochwaldkaserne - Nr.3" sowie die in den Plan aufgenommen örtlichen Bauvorschriften gem. § 10 BauGB Die Übereinstimmung des textlichen und zeichnerischen Inhaltes dieses in Verbindung mit § 88 der LBauO als Satzung Bebauungsplanes mit dem Willen der Zweckverbandsversammlung sowie die Einhaltung des gesetzlich vorgeschriebenen Verfahrens zur Aufstellung **BESCHLOSSEN** des Bebauungsplanes werden bekundet.

Verbandsvorsteher

Die ortsübliche Bekanntmachung wird nach Maßgabe des § 10 (3) BauGB angeordnet.

Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 03.12.2015 ortsüblich bekannt gemacht worden.

In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 (2) BauGB) und auf die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen

Die Satzung ist am 03.12.2015 in Kraft getreten

Hermeskeil, den 03.11 . 2045

Verbandsvorsteher

Hermeşkeil, den 24.41.2045 Verbandsvorsteher

Hermeskeil, den 03.11, 2015

Verbandsvorsteher

Hermeskeil, den04.12.2045

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 1 bis 11 der BauNVO)

Gewerbegebiete (§ 8 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)

Grundflächenzahl 0,4

Anzahl der Vollgeschosse GH≤14,50m Gebäudehöhe max. 14,50 m

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 der BauNVO)

Baugrenze

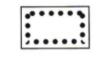
(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)



Private Grünflächen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 und Abs. 6 BauGB)



Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b und Abs. 6 BauGB)

M1 E1 E2

Maßnahmen (siehe textliche Festsetzungen)

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Gasleitung (Creos) mit Schutzstreifen (8m)

Flurstücksgrenze laut Kataster

Kanal Schmutzwasser (Bestand)

Bemaßung

Flurstücksnummer laut Kataster

Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe



Gebäude für öffentliche Zwecke

Flurgrenze

Nachrichtliche Übernahme



Anbauverbotszone von 20 m gem. § 9 Abs. 1 FStrG



Anbaubeschränkungszone von 40 m gem. § 9 Abs. 2 FStrG

Nutzungsschablone

Beispiel

GE Art der baulichen Nutzung GH ≤ 14,50 Grundflächenzahl Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Gebäudehöhe als Höchstmaß

Rechtsgrundlagen

Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBI. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBI. I S. 2585)

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBI. I S. 1748)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 (BGBI. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBI, I S. 1548)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBI. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBI. I S. 1509)

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBI. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 2 Absatz 124 und Artikel 4 Absatz 100 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBI. I S. 3154)

Satzung

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung vom 17. Mai 2013 (BGBI. Nr. 25 vom 27. Mai 2013, S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Zwölften Gesetzes zur AGE und des Bundes Schaffen. schutzgesetzes vom 20. November 2014 (BGBI. Nr. 53 vom 25. November 2014, S. 1740)

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17. März 1998 (BGBI. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 30 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBI. I S. 212)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I 2010, S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBI. I 2013, S. 2749)

Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der Fassung vom 28. Juni 2007 (BGBI. Nr. 29 vom 10. Juli 2007, S. 1206), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 31. Mai 2013 (BGBI. Nr. 26 vom 06. Juni 2013, S. 1388), mittelbare Änderung durch Art. 1b des Gesetzes vom 24. Mai 2014 (BGBI. Nr. 21 vom 28. Mai 2014, S. 538) ist

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz - WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. Nr. 51 vom 06. August 2009, S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. November 2014 (BGBl. Nr. 52 vom 20. November 2014, S. 1724)

Land

Landesplanungsgesetz Rheinland-Pfalz (LPIG) vom 10. April 2003 (GVBI. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 25 des Gesetzes vom 28. September 2010 (GVBI. S. 280)

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBI. S. 365), zuletzt geändert durch § 47 des Gesetzes vom 09. März 2011 (GVBI. S. 47)

Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBI. S.153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. August 2014 (GVBl. S. 181)

Landesgesetz zur nachhaltigen Entwicklung von Natur und Landschaft Rheinland-Pfalz (Landesnaturschutzgesetz - LNatSchG) vom 28. September 2005 (GVBI. 2005, S. 387) letzte Änderung: Anlagen 1 und 2 zu § 25 Abs. 2 neu gefasst durch Verordnung vom 22. Juni 2010 (GVBI, 2010, S. 106), diese Verordnung wird unter der BS Nummer 791-1/1 nachgewiesen

Landes-Immissionsschutzgesetz (LImSchG) vom 20. Dezember 2000 (GVBI. 2000, S. 578), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Vierten Landesgesetz zur Änderung des Landes-Immissionsschutzgesetzes vom 19. August 2014 (GVBI. Nr.13 vom 22. August 2014, S. 194)

Landeswassergesetz Rheinland-Pfalz (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Januar 2004 (GVBI. 2004, S. 54), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Landesgesetzes zur Änderung des Zweiten Landesgesetzes zur Kommunal- und Verwaltungsreform und des Landeswassergesetzes vom 23. November 2011 (GVBI. Nr. 19 vom 30. November 2011, S. 402)

Landesstraßengesetz Rheinland-Pfalz (LStrG) in der Fassung vom 01. August 1977 (GVBI. 1977, S. 273), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Landesgesetzes zur Reform des kommunalen Finanzausgleichs vom 8. Oktober 2013 (GVBI. Nr. 15 vom 15. Oktober 2013,

Denkmalschutzgesetz Rheinland-Pfalz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBI. S. 159), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 03. Dezember 2014 (GVBI. S. 245)

Landesbodenschutzgesetz Rheinland-Pfalz (LBodSchG) vom 25. Juli 2005 (GVBl. S.302), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (GVBI. S. 402)

Landesnachbarrechtsgesetz Rheinland-Pfalz (LNRG) vom 15. Juni 1970 (GVBI. 1970, S. 198), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Ersten Landesgesetzes zur Änderung des Nachbarrechtsgesetzes für Rheinland-Pfalz vom 21. Juli 2003 (GVBI. Nr. 11 vom 05. August 2003, S. 209)

Bestandteile des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung M. 1:2000 sowie den textlichen Festsetzungen. Die Begründung mit Umweltbericht ist beigefügt.



Telefon 06561 / 944901 Telefax 06561 / 944902 E-Mail info-bit@i-s-u.de Internet www.i-s-u.de Auftraggeber Viresca GmbH..... Daniel Heßer / Garry Bauer..... 0,623 m x 0,687 m

